

ES HAT NICHT SOLLEN SEIN

« Das Volkslied im Elsass », Joseph Lefftz, vol. 1, page 147

Es spinn- te ein Mäd- chen am Räd- chen, ja sie spinn- te so
hübsch und auch so fein, sie konn- te nicht schla- fen, nein, nein.

1) Es spinn-te ein Mädchen am Rädchen,
Ja, sie spinn-te so hübsch und auch so fein,
Sie konnte nicht schlafen, nein, nein.

2) Es war eines Kaufmanns Tochter,
Sie freite an einen Herrn Dokter,
Ja sie freite ein ganzes volles Jahr,
Der Vater, die Mutter wurden's gewahr.

3) Der Dokter den Vater tut fragen,
Ob er nicht seine Tochter könnt haben.
Doch der Vater, er gab ihm zu verstehn,
Dass dieses nicht könnte geschehn.

4) « Wenn dieses nicht könnte geschehen,
Ei, so will ich nicht länger mehr leben,
So will ich nicht länger mehr bei dir sein,
Ins Wasser da stürz ich mich hinein ! »

5) Das Mädchen stand oben am Fenster
Und schaute wohl durch das Gelände,
Ja sie schaute, wie er ins Wasser sprang,
Und wie er in den Fluten ertrank.

6) Sie tut ihn dann nochmals auffischen
Und tut ihn dann herzen und küssen,
Ja, sie trauerte ihre ganze Lebenszeit,
Sie trauerte bis in die Ewigkeit.

Wimmenau 1930

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA
2012